Niederschrift
über die 6. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe
am **Donnerstag, 21. Oktober 2021, 19:00 Uhr**
in der Habichtswald-Klinik, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Anja Lipschik, Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Armin Ruda, 1. stellvertretender Ortsvorsteher, SPD
Inga Sarah Stieglitz, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, parteilos
Boris Benderoth, Mitglied, FDP
Jörg Kilian, Mitglied, B90/Grüne
Anne Rüter, Mitglied, CDU
Dr. Michael Scheffler, Mitglied, Freie Wähler
Klemens Schöler, Mitglied, CDU
Anke Seibert-Schmidt, Mitglied, parteilos

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme
Knut Kelsch, Vertreter des Seniorenbeirates

Schriftführung
Thomas Lühne

Entschuldigt:
Stefan Beckmann-Metzner, Mitglied, SPD
Anna Luisa Sümmermann, Mitglied, parteilos
Marta Hurtado, Vertreterin des Behindertenbeirates

Magistrat/Verwaltung
Ingrid Häußer-Domes, Stadträtin

Tagesordnung:

1. Vorstellung Smart City Kassel
2. Vorstellung des Maßnahmenpaket „Mobilität“
3. Dispositionsmittel
4. Neue Herkulesbahn
5. Touristinformation im ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe
6. Anhörung zum Haushaltsplanentwurf 2022
7. Mitteilungen

Die Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe, Frau Lipschik, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe vom 16.09.2021 werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung wird gebilligt.

1. Vorstellung Smart City Kassel

Frau Lipschik begrüßt zum Thema Herrn Dr. Carsten Mauritz vom Projektbüro Smart Kassel.

Herr Dr. Mauritz stellt das Projekt Smart City ausführlich vor. Die Stadt Kassel sei in das Förderprogramm Smart City Charta des Bundesinnenministeriums aufgenommen worden.
Es gehe darum, Potentiale digitaler Technologien zu nutzen um den Ressourceneinsatz zu verringern, die Lebensqualität zu erhöhen und die Wettbewerbsfähigkeit der Region zu stärken.
Hier werden u.a. die Bereiche Mobilität, Energie, Gebäude und Infrastruktur genannt.
Eine Strategie wurde bereits entwickelt. Bei Erfolg dieser Strategie stünden hohe Fördermittel in den kommenden Jahren zur Verfügung. Die Formate für eine breite Beteiligung werden beschrieben.
In Kürze wird ein Fahrplan zur Verfügung gestellt. Die Ortsbeiräte können sich dann einbringen. Es wird Kontakt mit dem Ortsbeirat aufgenommen.

Frau Lipschik dankt für den Besuch und die Informationen.

2. Vorstellung des Maßnahmenpaket „Mobilität“

Frau Lipschik begrüßt als Vertreter der Themenwerkstatt Mobilität des Klimaschutzrates Herrn Jonas Harz, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Kassel.
Herr Harz stellt das Integrierte Maßnahmenpaket Mobilität ausführlich vor. Ziel sei es, ein Mehr an Lebensqualität durch eine nachhaltige Stadt- und Verkehrsplanung zu erreichen. Die Entwicklung der CO^2 Emissionen wird dargestellt. Der Verkehrssektor habe bislang nichts zur angestrebten Klimaneutralität in Kassel beigetragen. Die angedachten Maßnahmen zur Erreichung dieses Ziels werden beschrieben. Hierzu werden die Bereiche Verkehrsangebot, Verkehrsmanagement, Preispolitik, Ordnungspolitik und Mobilitätsmanagement erörtert.

Frau Lipschik dankt für den Besuch und die Informationen.

3. Dispositionsmittel

Die Ortsvorsteherin beschreibt grundsätzlich das Thema Dispositionsmittel.

Frau Lipschik erläutert kurz zwei Vorschläge zur Verwendung von Mitteln.

Frau Lipschik schlägt vor, 250,00 € für Kränze zum Volkstrauertag aus den Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung zu stellen.

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst den folgenden Beschluss:

> „Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe stellt Dispositionsmittel 2021 zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft in Höhe von 250,00 € für Kränze zum Volkstrauertag zur Verfügung“.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Die Ortsvorsteherin schlägt weiterhin eine Beteiligung des Ortsbeirats mit 2.500,00 € Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Grünanlagen 2021 für eine Bank und zwei Mülleimer auf dem Jugendplatz Stockwiesen vor. Insgesamt sei hier ein Gesamtprojekt von 10.000,00 € geplant, an dem sich auch das Umwelt- und Gartenamt, das Sportamt und das Kinder- und Jugendbüro beteiligen.

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst den folgenden Beschluss:

> „Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe stellt Dispositionsmittel 2021 zur Unterhaltung von Grünanlagen in Höhe von 2.500,00 € für eine Bank und zwei Mülleimer für den Jugendplatz Stockwiesen zur Verfügung“.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

4. Neue Herkulesbahn

Frau Rüter erläutert ausführlich einen Antrag zur Thema.

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst den folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe bittet den Magistrat, als wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und eines attraktiven Besucherkonzeptes die Realisierung der „Neuen Herkulesbahn“ mit der Verlängerung der KVG-Linie 4 bis zum Bergpark Bad Wilhelmshöhe in die Wege zu leiten“.

Der Antrag ist in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu verlesen.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

5. Touristinformation im ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe

Herr Schöler erläutert einen Antrag zur Thema.

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst den folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe bittet den Magistrat im ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe oder in dessen unmittelbarer Nähe (City-Center) wieder eine Tourist-Info einzurichten, die besonders mit Blick auf die documenta 15 im kommenden Jahr für auswärtige Besucherinnen und Besucher eine wichtige Anlaufstelle sein wird“.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

6. Anhörung zum Haushaltsplanentwurf 2022

Frau Lipschik führt in das Thema ein. Sie berichtet, dass sie sich alle Investitionen für den Stadtteil ausführlich habe erklären lassen und bietet an, dem Ortsbeirat dies detailliert zu berichten. Hierfür findet sich jedoch kein Bedarf. Lediglich über die geplanten Baumaßnahmen für die Schule am Heideweg wird ein Vorziehen im Investitionsprogramm diskutiert.

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst die folgenden Beschlüsse:

„Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fordert den Magistrat auf, die baulichen Maßnahmen der Schule am Heideweg im Investitionsprogramm von 2025 gleichmäßig verteilt auf die Jahre 2022 bis 2024 vorzuziehen“.

Abstimmungsergebnis: 8-Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, einstimmig angenommen

„Der Haushaltsplanentwurf 2022 wird zur Kenntnis genommen".

Abstimmungsergebnis: 9-Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen

7. Mitteilungen

1. Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 18. November 2021 statt.

2. Informationen der Ortsvorsteherin:

3. 01.09.: Teilnahme an der Jahreshauptversammlung der TSG Wilhelmshöhe

4. 06.10.: Mail eines Bürgers zum Ein- und Ausfahren in die Kurhausstraße; evtl. kann das Thema in die nächste Sitzung aufgenommen werden

5. Email vom 14.10.: Kassel Marketing lädt ein, am 03.11. um 17.30 Uhr im Kongress Palais zum Tourismustreff 2021

6. Email vom 18.10.: Anfrage einer Bürgerin zu Wildschweinen in der Marbachshöhe. Antwort per Mail von Volker Lange, Abteilungsleiter im Umwelt- und Gartenamt

7. Email vom 21.10.: TSG nimmt Stellung zur Vorschlag vom Sportamt zu zwei festen Zeiten auf dem Jugendplatz Stockwiesen

8. 28.10.: Treffen der grünen Ortsvorsteher*innen/Elisabeth König aus Kirchditmold u.a. zu Mülleimern und Bänken

9. 14.11.: Volkstrauertag - Kranzniederlegung auf dem Friedhof in Wahlershausen und am Platz des Gedenkens

10. Schreiben Stavo-Büro vom 08.09.: Neuwahl einer Schiedsperson erforderlich

Frau Lipschik schließt die Sitzung um 21.35 Uhr.

Anja Lipschik
Ortsvorsteherin

Thomas Lühne
Schriftführer